



# **BARIGO E7**

Bedienungsanleitung

Vielen Dank, dass Sie sich für ein Qualitätsprodukt aus unserem Haus entschieden haben.

Ihre neue BARIGO E7 ist ein Präzisionsmessgerät, das leicht zu bedienen ist. Die Funktionen haben wir auf den folgenden Seiten ausführlich beschrieben.

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung aufmerksam durch, und machen Sie sich mit den verschiedenen Funktionen der BARIGO E7 vertraut. Bewahren Sie diese Anleitung auch zum späteren Nachlesen gut auf.

Wir wünschen Ihnen viel Freude und Spaß mit Ihrer neuen BARIGO E7.

# Inhaltsverzeichnis

1	S	icherheitshinweise	9
2	В	asisfunktionen	17
	2.1	Anordnung der Funktionstasten	17
	2.2	Bezeichnung der Symbole	19
	2.3	Grundfunktionen	20
	2.4	Weitere Tastenfunktionen	21
	2.5	Energiesparmodus	22
3 Zeit		eit	23
	3.1	Navigation im Haupt- und Untermenü	24
	3.2	Navigation im Normalbetrieb (Uhrenmodus)	25
	3.3	Uhrzeit, Datum und Tastenton einstellen	26
	3.4	Einstellen der zweiten Zeitzone (T2)	29
		_	

	3.5	Alar	m und Stundensignal einstellen	3
	3.6	Stop	opuhr	35
	3	.6.1	Leistungsübersicht	40
	3	.6.2	Löschen der Messwerte	42
	3.7	Cou	ntdown-Timer	43
	3	.7.1	Verwenden des Countdown-Timers	46
ļ	٧	√eite	re Einstellungen	48
,	В	aron	neter	49
	5.1	Abs	oluter und relativer Luftdruck	50
	5.2	Nav	igation im Einstellungsmodus für Höhe und Luftdruck NN	52
	5.3	Bare	ometerfunktionen	53
	5	.3.1	Wettericon	55
	5	.3.2	Änderung des Wettericons	58

# BARIGO - Makes the Difference

	5.4	Luftdruckgrafik	59
	5.5	Aktualisierung der Luftdruckgrafik (Rückstellung)	60
6	K	ompass	63
	6.1	Kompassfunktionen	63
	6.2	Kompass kalibrieren und Korrektur der Missweisung	67
	6.3	Einstellung der Missweisung (Deklination)	70
	6.4	Einstellen des Deklinationswinkels	72
	6.5	Die Benutzung des Kompasses	73
	6.	.5.1 Richtungsanzeige	73
	6.	.5.2 Ausrichtung auf einer Landkarte	75
7	Н	löhenmesser	77
	7.1	Höhenmessung	78
	7.2	Was ist "AltiSpeed"?	8
			_

# BARIGO E7

7.3	Abg	leich des Höhenmesswerts (1)	82
7	.3.1	Aktuelle Höhe eingeben	84
7.4	Abg	leich des Höhenmesswerts (2)	85
7	.4.1	Luftdruck auf Meereshöhe eingeben	86
7.5	Die	Relation von Höhenmesser, Barometer und Temperatur	87
7.6	Höh	enmarke speichern (POINT)	90
7.7 Protokoll-Datenspeicher (LOG)		9	
7	.7.1	Protokoll speichern	9
7	.7.2	Protokoll-Aufzeichnung beenden	92
7	7.3	Gespeicherte Protokolle und Höhenmarken ansehen	95
E	inste	ellung der Maßeinheiten (UNIT)	103
В	atter	iewechsel	105
0 P	flege	e_und Wartung	108

# BARIGO - Makes the Difference

1	0.1 Pflegetipps und Hinweise	109
11	Garantie	110
12	Fragen und Antworten	.111
13	Technische Daten	116
14	Recycling und Entsorgung	118
15	Stichwortverzeichnis	121
16	Glossar	126

# Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Produkt BARIGO E7 dient als Armbanduhr mit Alarm-, Timerund Chronograph-Funktion. Als Besonderheit sind zahlreiche Spezialfunktionen für Hobby- und Freizeitaktivitäten integriert, z.B. Höhenmesser, Barometer, Thermometer, digitaler Kompass sowie eine Anzeige für die Wettertendenz.

Das Produkt darf nicht als Ersatz für professionelle Messtechnik verwendet werden. Die Messwerte bzw. Anzeigen des Produkts sind nicht für kommerzielle Zwecke geeignet. Der Hersteller übernimmt keine Verantwortung für inkorrekte Anzeigen oder Messdaten und die Folgen, die sich daraus ergeben können. Eine andere Verwendung als oben beschrieben kann zur Beschädigung des Produkts führen, außerdem bestehen weitere Gefahren.

Die Armbanduhr ist spritzwassergeschützt für den Outdoor-Einsatz, sie ist jedoch nicht geeignet zum Duschen, Baden, Schwimmen oder Tauchen.

Das gesamte Produkt darf nicht geändert bzw. umgebaut werden.

### Sicherheitshinweise

#### Anwendung

Die BARIGO E7 ist als Multifunktionsuhr mit den zusätzlichen Funktionen, wie Kompass, Luftdruckmesser, Höhenmesser, Thermometer, Wettertendenz, DataLog, zwei Zeitzonen, zwei Alarmfunktionen und EL Hintergrundbeleuchtung. Sie ist für gewerbliche Anwendungsbereiche ungeeignet.



# ⚠ GEFAHR für Kinder

- Batterien können bei Verschlucken lebensgefährlich sein. Bewahren Sie deshalb Batterien und Ihre BARIGO E7 für Kleinkinder unerreichbar auf. Wurde eine Batterie verschluckt, muss sofort medizinische Hilfe in Anspruch genommen werden.
- Halten Sie Kinder von Verpackungsmaterial fern. Es besteht u.a. Erstickungsgefahr!



# CEFAHR durch Batterien

- Prüfen Sie vor dem Einlegen der Batterie, ob die Kontakte in der BARIGO E7 und an der Batterie sauber sind, und reinigen Sie sie gegebenenfalls.
- Legen Sie grundsätzlich nur eine neue Batterie ein.
- Achten Sie beim Einlegen der Batterie auf die Polarität (+/–).
- Versuchen Sie niemals. Batterien wieder aufzuladen. Es besteht Explosionsgefahr!
- Lagern Sie Batterien an einem kühlen, trockenen Ort. Direkte starke Wärme kann die Batterien beschädigen. Setzen Sie die BARIGO E7 daher keinen starken Hitzeguellen aus.
- Schließen Sie die Batterie nicht kurz.

- Werfen Sie die Batterie nicht ins Feuer
- Wenn Sie die BARIGO E7 f
  ür l
  ängere Zeit nicht benutzen, nehmen Sie die Batterie heraus.
- Nehmen Sie eine ausgelaufene Batterie sofort aus der BARIGO E7. Reinigen Sie die Kontakte mit einem trockenen Tuch, bevor Sie eine neue Batterie einlegen. Es besteht Verätzungsgefahr durch Batteriesäure!
- Entfernen Sie auch eine leere Batterie aus der BARIGO E7.
  - Bitte entleerte Batterien nicht in den Hausmüll werfen, sondern fachgerecht entsorgen.
- Verwenden Sie nur den in den technischen Daten angegebenen Batterie-Typ.

#### Vor dem ersten Gebrauch

Ihre BARIGO E7 wurde speziell für den Freizeitsport, wie z.B. Trekking, Wandern, Bergsteigen oder ähnlichen Aktivitäten, entwickelt.

Entfernen Sie zunächst die Schutzfolien auf dem Uhrenglas und der Rückseite der Uhr.

Wenn Sie die Uhr neu erworben haben, befindet sie sich in ausgeschaltetem Zustand, obwohl die Batterie bereits eingelegt ist.

Um die Uhr einzuschalten, drücken Sie gleichzeitig die Tasten S1 [BARO/LAP], S3 [ALTI/DATA], S4 [MODE/LOG] und S5 [LIGHT/SET].

Die in der BARIGO E7 dargestellten Höhenmesswerte resultieren aus den Berechnungen für den Luftdruck

Die bereits eingelegte Lithium-Batterie CR2032 diente ursprünglich den Prüfverfahren nach der Herstellung und kann demzufolge über eine kürzere Lebensdauer verfügen.



# 🔼 Achtung

- Stellen Sie vor der Verwendung die aktuelle Uhrzeit ein.
- Bevor der digitale Kompass verwendet werden kann, muss er kalibriert werden. Ebenso nach jedem Batterjewechsel. (Beachten Sie hierfür den Abschnitt 6.2 Kompass kalibrieren in Kapitel 6 Kompass.
- Das Armband der BARIGO E7 ist aus Polyurethan (PUR) hergestellt. Dieses Material kann bei bestimmten Personen Hautirritationen hervorrufen. Wischen Sie deshalb vor dem Tragen das Armband von innen mit einem leicht angefeuchteten Tuch ab.



# Warnung

Diese Uhr ist für den Freizeitsport konzipiert. Benutzen Sie diese Uhr nicht für Messungen, die mit professionellen und geeichten Präzisionsmessgeräten durchgeführt werden müssen. Nicht für Flugzeug, Paraglider, Para-Sport, Gyrocopter, Fallschirmspringen oder ähnlicher Nutzung zu verwenden.

Bei riskanten Aktivitäten wie Bergsteigen, Trekking usw. empfiehlt es sich, zusätzlich einen Feldkompass und eine Karte der Umgebung mitzunehmen.

#### Vorsichtsmaßnahmen vor Gebrauch

Die Höhenmessung basiert auf der Berechnung des Barometers (die Differenz des lokalen Luftdrucks und dem Luftdruck auf der Höhe des Meeresspiegels (NN), der als Ausgangspunkt eingestellt ist). Der Luftdruck auf Meereshöhe ändert sich mehr oder weniger ständig, wodurch sich auch der angezeigte Höhenmesswert der Uhr verändert.

Bei der Verwendung im Freien müssen Sie daher von Zeit zu Zeit den Höhenmesswert an einem Punkt, dessen Höhe Sie kennen oder dessen Höhe in der (Wander-)Karte verzeichnet ist o.ä., abgleichen. Was das Verhältnis zwischen Höhe und Luftdruck und der Temperatur betrifft, das der Berechnung dient, wird im Kapitel 7.5 "Die Relation von Höhenmesser, Barometer und Temperatur" (Seite 89) beschrieben.

Das Armband kann durch aggressiven Schweiß angegriffen werden, weshalb es nach dem Tragen der Uhr gereinigt werden muss.

# Lieferumfang

Die Verkaufsverpackung enthält

- 1 Uhr BARIGO E7
- 1 Mini-CD-ROM mit dieser Bedienungsanleitung
- 1 Lithium-Knopfzelle CR2032 (bereits eingelegt)

Sollte etwas fehlen, so wenden Sie sich bitte an Ihren Händler, bei dem Sie die Uhr erworben haben.

# 2 Basisfunktionen

Ihre BARIGO E7 ist mit fünf Funktionstasten (S1-S5) ausgestattet.

# 2.1 Anordnung der Funktionstasten



#### BARIGO E7

**S1** = BARO/LAP (Luftdruck- oder Rundenanzeige)

**S2** = COMP/ST-STP (Kompass- oder Stoppuhranzeige)

S3 = ALTI/DATA (Höhenmess- oder DataLog-Anzeige)

S4 = MODE/LOG (Einstellungsmodi und Logfunktion ein/aus)

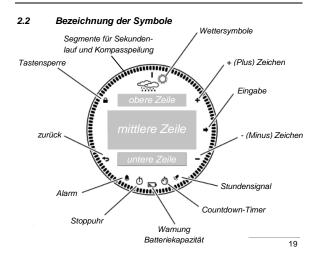
**S5** = LIGHT/SET (Hintergrundbeleuchtung und Tastensperre)

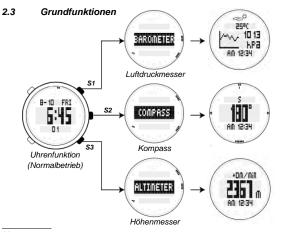


Gehäuseboden



Batteriefachdeckel





#### 2.4 Weitere Tastenfunktionen

Durch Drücken der Taste **S5** schalten Sie die Hintergrundbeleuchtung für ca. 3 Sekunden ein. Wenn Sie im Uhrenmodus die Taste **S5** für ca. 2 Sekunden gedrückt halten, wird die Tastensperre eingeschaltet, sodass alle fünf Tasten blockiert sind. Die Tastensperre kann wieder aufgehoben werden, wenn Sie die Taste **S5** erneut für ca. 2 Sekunden drücken.

Im Einstellungsmodus, den Sie einschalten, indem Sie die Taste **S4** ca. 2 Sekunden lang gedrückt halten, blättern Sie durch das Menü mit den Tasten **S1** nach oben und der Taste **S3** nach unten. Ihre Auswahl bestätigen Sie mit der Taste **S2**.

Die BARIGO E7 verlässt automatisch den Einstellmodus, wenn für mehr als eine Minute keine Taste gedrückt wird.

#### 2.5 Energiesparmodus

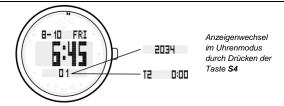
Das gleichzeitige Drücken der Tasten **S1**, **S3**, **S4** und **S5** schaltet den Energiesparmodus ein. Die Anzeige schaltet sich hierdurch komplett aus und alle Tasten sind blockiert. Ihre Einstellungen sowie die aktuelle Uhrzeit bleiben auf jeden Fall während des Energiesparmodus erhalten. Ein erneutes Drücken dieser Tastenkombination hebt den Energiesparmodus wieder auf.

#### 3 Zeit

#### **Zeitfunktionen**

- Aktuelle Uhrzeit (12/24-Stunden-Format)
- Aktuelles Datum (Kalender bis zum Jahr 2059)
- Zweite Uhrzeit (für weitere Zeitzone T2)
- Täglicher Alarm
- Timer (Countdown)
- Stoppuhr
- Zwischenzeitenspeicher

Im Normalbetrieb der Uhr wird in der mittleren Zeile die aktuelle Uhrzeit dargestellt. Die aktuelle Datumsangabe, wie Monat, Tag und Wochentag werden in der oberen Bildschirmzeile angezeigt, während Sie die Ansicht in der unteren Zeile durch kurzes Drücken der Taste **S4** jeweils zwischen der Sekundenanzeige, der Jahresangabe und der Anzeige der zweiten Zeitzone (T2) ändern können.



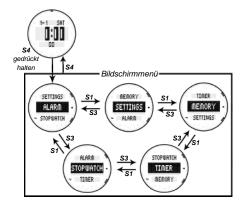
# 3.1 Navigation im Haupt- und Untermenü

Halten Sie im Normalbetrieb (Uhrenmodus) die Taste **S4** gedrückt, um in das Hauptauswahlmenü zu gelangen. Mit den Tasten **S1** und **S3** können Sie nun durch die einzelnen Menüpunkte vor- bzw. zurückblättern, wobei der in der in der mittleren Bildschirmzeile invers dargestellte Menüpunkt durch Drücken der Taste **S2** ausgewählt werden kann.

Um zum normalen Uhrenmodus zurückzukehren, drücken Sie die Taste **S4**.

# Navigation im Normalbetrieb (Uhrenmodus)

3.2



#### 3.3 Uhrzeit, Datum und Tastenton einstellen

Die Einstellung geschieht in dieser Reihenfolge: Stunden (Hours)  $\rightarrow$  Minuten (Minutes)  $\rightarrow$  Sekunden (Seconds)  $\rightarrow$  Jahr (Year)  $\rightarrow$  Monat (Month)  $\rightarrow$  Tag (Date)  $\rightarrow$  Tastenton (Keytone). Der Wochentag wird automatisch eingestellt.

Alle Einstellungen dieser Daten erfolgen durch Drücken der Taste S1 (+) oder S3 (-). Drücken Sie die Taste S2, um jeweils Ihre Eingabe zu bestätigen. Hiermit gelangen Sie ebenfalls zur nächsten Einstellmöglichkeit der o.a. Reihenfolge.

### Einstellung Schritt für Schritt:

- Taste S4 im Normalmodus gedrückt halten.
- Blättern Sie mit S1 oder S3 zum Menüpunkt SETTINGS (Einstellungen) bis er in der Bildschirmmitte invers dargestellt wird.
- Zur Auswahl drücken Sie die Taste S2.
- Blättern Sie mit S1 oder S3 zum Untermenüpunkt TIME-DATE (Zeit-Datum) und drücken Sie die Taste S2.

- Die Stundenzahl blinkt in der mittleren Bildschirmzeile. Mit jedem Tastendruck auf S1 erhöhen Sie die Stundenzahl um 1, während bei jedem Tastendruck auf S3 die Stundenzahl um 1 reduziert wird. Für einen schnelleren Vor- bzw. Rücklauf Taste S1 bzw. S3 gedrückt halten.
- Taste S2 wiederholt drücken, um nacheinander folgende Funktionen, wie für die Stundenzahl beschrieben (s.o.), einzustellen: Minuten, Sekunden, Jahreszahl, Monat, Tag und Tastenton ON/OFF (ein/aus).
- Nach der Auswahl der Tastentonfunktion gelangen Sie durch Drücken der Taste S2 automatisch wieder in das Untermenü für die Einstellungen (SETTINGS).
- Drücken Sie zweimal die Taste S4, um wieder in den Normalbetrieb (Uhrenmodus) zu gelangen oder nehmen Sie durch Blättern mit den Tasten S1 und S3 weitere Einstellungen vor.

#### Hinweis

- Während der Einstellungen können Sie jederzeit durch Drücken der Taste S4 um jeweils einen Bildschirm zurückblättern.
- Bei der Einstellung der Sekunden werden durch Drücken der Taste S1 oder S3 die laufenden Sekunden auf "00" gestellt und beginnen unmittelbar wieder zu laufen.
- Zeit- und Datumsformat werden im Untermenüpunkt UNITS eingestellt (siehe Seite 103).

Ihre BARIGO E7 verlässt automatisch den Einstellmodus, wenn ca. eine Minute lang keine Taste gedrückt wird.

#### 3.4 Einstellen der zweiten Zeitzone (T2)

#### Einstellung Schritt für Schritt:

- Taste S4 im Normalmodus gedrückt halten.
- Blättern Sie mit S1 oder S3 zum Menüpunkt SETTINGS (Einstellungen) bis er in der Bildschirmmitte invers dargestellt wird.
- Zur Auswahl drücken Sie die Taste S2.
- Blättern Sie mit S1 oder S3 zum Untermenüpunkt DUAL-TIME (zweite Zeitangabe) und drücken Sie die Taste S2.
- 5. Die Stundenzahl blinkt in der mittleren Bildschirmzeile. Mit jedem Tastendruck auf S1 erhöhen Sie die Stundenzahl um 1, während bei jedem Tastendruck auf S3 die Stundenzahl um 1 reduziert wird. Für einen schnelleren Vor- bzw. Rücklauf Taste S1 bzw. S3 gedrückt halten. Die Auswahl der Stundenzahl bestätigen Sie durch Drücken der Taste S2.
- Die Minutenzahl blinkt in der mittleren Bildschirmzeile. Mit jedem Tastendruck auf S1 erhöhen Sie die Minutenzahl um

- 1, während bei jedem Tastendruck auf S3 die Minutenzahl um 1 reduziert wird. Für einen schnelleren Vor- bzw. Rücklauf Taste S1 bzw. S3 gedrückt halten. Die Auswahl der Minutenzahl bestätigen Sie durch Drücken der Taste S2. Nach der Auswahl der Minutenzahl gelangen Sie durch Drücken der Taste S2 automatisch wieder in das Untermenü für die Einstellungen (SETTINGS).
- Drücken Sie zweimal die Taste \$4, um wieder in den Normalbetrieb (Uhrenmodus) zu gelangen oder nehmen Sie durch blättern mit den Tasten \$1 und \$3 weitere Einstellungen vor.

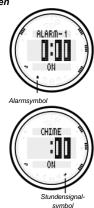
Im Uhrenmodus können Sie nun die Uhrzeit der zweiten Zeitzone durch zweimaliges Drücken der Taste **\$4** abrufen. Sie wird dann in der unteren Bildschirmzeile rechts neben der Bezeichnung T2 angegeben.

### 3.5 Alarm und Stundensignal einstellen

Ihre BARIGO E7 kann drei voneinander unabhängige Alarmzeiten (täglich) speichern. Wenn Sie das Stundensignal aktiviert haben, ertönt zu jeder vollen Stunde ein kurzer Signalton.

Zur Auswahl der Alarmeinstellungen drücken Sie die Taste **S4**, um in das Hauptmenü zu gelangen. Wählen Sie die Option ALARM durch Drücken der Taste **S2** aus.

Durch Drücken der Taste S1 oder S3 können Sie Alarm-1, Alarm-2, Alarm-3 oder das Stundensignal (CHIME) auswählen. Drücken Sie die Taste S2, um den jeweiligen Alarm oder das Stundensignal ein- oder auszuschalten (ON/OFF).



# Einstellung Schritt für Schritt:

- Taste S4 im Normalmodus gedrückt halten.
- Blättern Sie mit S1 oder S3 zum Menüpunkt ALARM bis er in der Bildschirmmitte invers dargestellt wird, falls er dort nicht bereits steht.
- Zur Auswahl drücken Sie die Taste S2.
- Blättern Sie mit S1 oder S3 zu der Option (Alarm 1/2/3 oder Stundensignal), die Sie einstellen wollen.
- Für die Einstellung des Stundensignals fahren Sie mit Schritt 12 fort.
- Halten Sie die Taste S5 solange gedrückt bis die Stundenzahl in der mittleren Bildschirmzeile blinkt.
- Mit jedem Tastendruck auf S1 erhöhen Sie die Stundenzahl um 1, während bei jedem Tastendruck auf S3 die Stundenzahl um 1 reduziert wird. Für einen schnelleren Vor- bzw. Rücklauf Taste S1 bzw. S3 gedrückt halten.
- Drücken Sie die Taste S2, um nun die Minutenzahl, wie für die Stundenzahl beschrieben (s.o.), einzustellen.

- Bestätigen Sie nun Ihre eingestellte Alarmzeit mit der Taste \$5.
- 10. Durch Drücken der Taste **S2** können Sie jetzt noch den Alarm ein- bzw. ausschalten
- 11. Sie k\u00f6nnen nun einen weiteren Alarm einstellen (siehe Schritt 4 und folgende), die Option Stundensignal mit den Tasten S1 bzw. S3 ausw\u00e4hlen oder weiter mit Schritt XX
- Nach der Auswahl der Stundensignalfunktion (CHIME) drücken Sie die Taste S2 um das Stundensignal einzuschalten (ON). Wiederholtes Drücken dieser Taste schaltet das Stundensignal aus (OFF).
- 13. Drücken Sie zweimal die Taste \$4, um wieder in den Normalbetrieb (Uhrenmodus) zu gelangen oder nehmen Sie durch blättern mit den Tasten \$1 und \$3 weitere Einstellungen vor.

Ihre BARIGO E7 verlässt automatisch den Einstellmodus, wenn für ca. eine Minute keine Taste gedrückt wird.



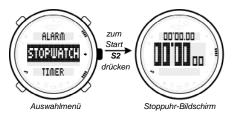
#### Hinweis

- Bei eingeschaltetem Alarm ertönt 30 Sekunden lang ein Signal, das Sie jederzeit durch Drücken einer beliebigen Taste abschalten können. Der Alarm bleibt jedoch weiterhin aktiv und ertönt an den nachfolgenden Tagen zu gleicher Zeit bis Sie ihn deaktivieren (siehe Schritte 1 - 4 und 8).
- Nachdem Sie eine Alarmzeit eingestellt haben, wird der entsprechende Alarm automatisch aktiviert.

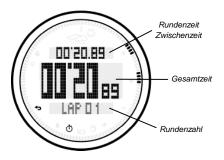
# 3.6 Stoppuhr

Die Stoppuhr verfügt über einen Messbereich von bis zu 99 Stunden, 59 Minuten und 59 Sekunden, einschließlich der Funktion für die Zwischenzeiten.

Zur Auswahl der Stoppuhrfunktion drücken Sie die Taste **S4**, um in das Hauptmenü zu gelangen. Wählen Sie die Option STOPWATCH (Stoppuhr) aus.



Um die Stoppuhr zu starten, drücken Sie die Taste **\$2**. Die mittlere Bildschirmzeile zeigt die verstrichene Gesamtzeit an. Die untere Zeile informiert Sie über die Rundenzahl (LAP-XX), während die obere Bildschirmzeile die Rundenzeit (Zwischenzeit) der jeweils aktuellen Runde nimmt.



Während die Stoppuhr läuft, können Sie durch Drücken der Taste S1 die Zwischenzeit (Rundenzeit) speichern. Die Zwischenzeit der zurückgelegten Runde wird dann für ca. 2 Sekunden angezeigt, während gleichzeitig die Zeit für die nächste Runde wieder bei null beginnt und anschließend auf der oberen Zeile erscheint.



Innerhalb der ersten Stunde wird die Zeit bis auf die 1/100-Sekunde gemessen, danach sekundengenau.

Drücken Sie die Taste **S2**, um die Zeitmessung der Stoppuhr zu beenden. (Solange die angezeigten Zeiten der Stoppuhr nicht gelöscht werden, können Sie die Zeitnahme durch erneutes Drücken der Taste **S2** an derselben Stelle wieder aufnehmen.)

#### Hinweis

- Wenn die Zeitmessung der Stoppuhr durch Drücken der Taste S2 gestoppt/angehalten wurde, wird der Stoppuhrenmodus automatisch verlassen, wenn für ca. eine Minute keine Taste mehr gedrückt wird. Wenn Sie wieder in den Stoppuhrenmodus zurückkehren, bleiben die zuvor gemessenen Zeiten erhalten, und Sie können durch Drücken der Taste S2 die Messung an dieser Stelle wieder aufnehmen.
- Die Messungen der Stoppuhr laufen im Hintergrund weiter, wenn Sie bei laufender Zeitmessung den Stoppuhrenmodus verlassen, um einen anderen Modus aufzurufen.

- Nach 99 Stunden, 59 Minuten und 59 Sekunden stoppt die Uhr die Messung.
- Die Uhr kann bis zu 50 Runden (LAPS) speichern. Wenn Sie nach der 50. Runde versuchen, erneut eine Runde zu speichern, erscheint auf dem Bildschirm die Meldung "LAP FULL", wodurch die Uhr Sie informiert, dass der Rundenspeicher voll ist.
- Wird Ihre BARIGO E7 in den Stromsparmodus versetzt, beendet dieses automatisch alle Stoppuhr-Messoperationen.

#### 3.6.1 Leistungsübersicht

Nachdem die Stoppuhr-Messoperationen durch Drücken der Taste S2 gestoppt wurden, können anschließend verschiedene Daten, wie Zwischenzeiten pro Runde in einer Leistungsübersicht abgerufen werden.

Halten Sie hierfür die Taste **S3** ca. zwei Sekunden gedrückt. Der Titel STOPWATCH REVIEW (Stoppuhr-Übersicht) wird für kurze Zeit angezeigt. Anschließend wird auf dem Bildschirm LAP 01 (Runde 01) angezeigt. Durch Drücken der Tasten **S1** und **S3** können Sie durch die einzelnen Rundenzeiten vor- bzw. zurückblättern.



Nach der Information über die letzte Runde wird Ihnen die Rundenbestzeit (BEST LAP) angezeigt, gefolgt von der durchschnittlichen Rundenzeit (AVG LAP).

Runde 1: 20,89 Sek. / Runde 2: 20,10 Sek. / Runde 3: 21,55 Sek.



Runden-	Runde 1 =	Runde 2 =	Runde 3 =
zeit	20,89 Sek.	22,10 Sek.	21,55 Sek.
Gesamt-	nach Runde 1	nach Runde 2	Nach Runde 3
zeit	= 20,89 Sek.	= 42,99 Sek.	= 1:04:54 Min.

Falls die beste Rundenzeit in mehr als einer Runde erreicht wurde, wird immer die Runde als Bestrunde angezeigt, in der die Bestzeit zum ersten Mal erreicht worden ist.

Wurden die Daten der Messoperationen durch Drücken der Taste S1 gelöscht, steht die Funktion Leistungsübersicht (STOPWATCH REVIEW) nicht mehr zur Verfügung, sondern erst dann wieder, wenn eine neue Zeitmessung mit Rundenzeiten gestartet und abgeschlossen worden ist.

#### 3.6.2 Löschen der Messwerte

Die Informationen der Stoppuhr können nur gelöscht werden, wenn die Zeitnahme durch Drücken der Taste **S2** gestoppt wurde. Halten Sie dann die Taste **S1** gedrückt, um alle Messwerte der Stoppuhr zu löschen.

#### Tipp

Sie können mit zwei Endzeiten operieren, wenn Sie auf die Messung der Zwischenzeiten verzichten. Das heißt zum Beispiel, wenn Läufer 1 das Ziel erreicht, drücken Sie die Taste **S1**, und wenn Läufer 2 das Ziel durchläuft, drücken Sie die Taste **S2**. Somit ist die Rundenzeit "LAP-01" die Endzeit für Läufer 1, während die gestoppte Gesamtzeit die Endzeit für Läufer 2 darstellt.

#### 3.7 Countdown-Timer

Sie können den Countdown-Timer im Bereich von 1 Sekunde bis zu 100 Stunden einstellen. Wenn der Countdown-Timer 00:00:00 erreicht, ertönt ein Signalton. Der Timer kann sekundengenau eingestellt werden.

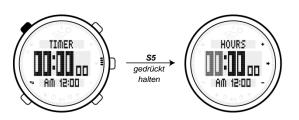
Zur Auswahl der Timerfunktion drücken Sie die Taste **S4**, um in das Hauptmenü zu gelangen. Wählen Sie durch Drücken der Taste **S1** oder **S3** die Option TIMER aus und bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der Taste **S2**.

#### Einstellung Schritt für Schritt:

- Taste S4 im Normalmodus gedrückt halten.
- Blättern Sie mit S1 oder S3 zum Menüpunkt TIMER bis er in der Bildschirmmitte invers dargestellt wird.
- 3. Zur Auswahl drücken Sie die Taste S2.
- Halten Sie die Taste S5 solange gedrückt bis die Stundenzahl in der mittleren Bildschirmzeile blinkt.
- Mit jedem Tastendruck auf S1 erhöhen Sie die Stundenzahl um 1, während bei jedem Tastendruck auf S3 die Stundenzahl um 1 reduziert wird. Für einen schnelleren Vor- bzw. Rücklauf Taste S1 bzw. S3 gedrückt halten.
- Drücken Sie die Taste S2, um nun die Minutenzahl, wie für die Stundenzahl beschrieben (siehe Schritt 5), einzustellen.
- Drücken Sie die Taste S2, um nun die Sekundenzahl, wie für die Stundenzahl beschrieben (siehe Schritt 5), einzustellen.
- Bestätigen Sie nun Ihre eingestellte Startzeit mit der Taste \$5.

 Drücken Sie zweimal die Taste S4, um wieder in den Normalbetrieb (Uhrenmodus) zu gelangen oder nehmen Sie durch blättern mit den Tasten S1 und S3 weitere Einstellungen vor.

Ihre BARIGO E7 verlässt automatisch den Einstellmodus, wenn für ca. eine Minute keine Taste gedrückt wird.



#### 3.7.1 Verwenden des Countdown-Timers

Drücken Sie die Taste **S2** im Timermodus, um den Countdown-Timer zu starten.

 Wenn das Ende des Countdowns erreicht wird, ertönt der Alarm für fünf Sekunden oder bis Sie ihn durch Drücken einer beliebigen Taste ausschalten. Die eingestellte Countdown-Zeit wird automatisch auf den Startwert zurückgestellt, nachdem der Alarm ausgeschaltet wurde.



- Drücken Sie die Taste S2 während der Countdown läuft, um ihn zu unterbrechen, d.h. auf Pause zu schalten. Drücken Sie erneut die Taste S2, um den Countdown fortzusetzen.
- Um die Countdown-Operation vollständig zu stoppen, unterbrechen Sie diese zuerst durch Drücken der Taste S2 und drücken Sie dann die Taste S1. Hierdurch wird die Countdown-Zeit auf ihren Startwert zurückgestellt.



# Achtung

Zur Reduzierung des Batterieverbrauchs benutzt der Timer für seine Zeitmessung die Uhrenfunktion. Dieses kann zu einer leichten Toleranz von ca. einer Sekunde führen und ist abhängig vom Zeitpunkt der Betätigung der Taste.

## 4 Weitere Einstellungen

Neben den Zeitfunktionen verfügt Ihre BARIGO E7 über viele weitere Eigenschaften, wie ALTI-BARO (Höhen- und Luftdruckmesser), UNIT (Maßeinheiten), DUAL TIME (zweite Zeitzone) und COMPASS (Kompass). Die Einstellungen hierfür werden über den Menüpunkt SETTINGS vorgenommen.

Halten Sie im Normalbetrieb (Uhrenmodus) die Taste **S4** gedrückt, um das 
Menü aufzurufen. Mit den Tasten **S1** 
und **S3** blättern Sie durch die einzelnen 
Menüpunkte. Wählen Sie den Menüpunkt SETTINGS (Einstellungen) durch 
Drücken der Taste **S2**. Wenn Sie den 
Menüpunkt COMPASS ausgewählt 
haben, beginnt unverzüglich der 
Kalibrierungsmodus für den Kompass.



#### 5 Barometer



In den Barometer-Modus gelangen Sie durch Drücken der Taste **S1**, unabhängig davon, ob sich die BARIGO E7 im Zeit-, Kompass- oder Höhenmesser-Modus befindet.

Auf dem Display erscheint ein Kurvendiagramm, aus dem Sie den Verlauf des atmosphärischen Luftdrucks (d.h. den absoluten Luftdruck an Ihrem Messpunkt) der letzten 20 Stunden ablesen können. Darüber hinaus werden Sie über die aktuelle Temperatur, Uhrzeit und die Wettertendenz informiert.

Rechts neben dem Diagramm können Sie den exakten Messwert des absoluten Luftdrucks (in hPa oder inHg) an Ihrem momentanen Aufenthaltsort ablesen.

#### 5.1 Absoluter und relativer Luftdruck

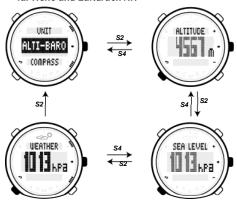
Bevor wir uns mit den Einstellungen des Barometers Ihrer Uhr beschäftigen, möchten wir nachfolgend einige Hinweise bezüglich des absoluten und relativen Luftdrucks geben, da anhand dieser beiden Werte und der Lufttemperatur Ihre BARIGO E7 die aktuelle Höhe Ihres Messorts berechnet.

Da mit zunehmender Höhe der Luftdruck geringer bzw. mit abnehmender Höhe größer wird und Temperaturunterschiede unvermeidlich sind, treten zwangsläufig Schwankungen in der Berechnung der aktuellen Höhe auf. Nach der barometrischen Höhenformel in den untersten Höhenmetern bis 1.000 Meter verändert sich pro 8 Meter Höhenzunahme um etwa 1 hPa, wobei der Wert umso größer ist, je niedriger die Lufttemperatur ist. Da die Luftdruckabnahme logarithmisch erfolgt, erhöht sich die Differenz in 5,5 km Höhe sogar auf etwa 16 Meter pro 1 hPa.

Um gegebenenfalls die Schwankungen der in der Uhr gezeigten Höhe wieder auszugleichen, sollten Sie bei Erreichen eines Punktes, dessen Höhe auf einer (Wander-)Karte, einem Informationsschild auf Ihrem Pfad u.ä. verzeichnet ist, die Höhe entsprechend dieser Information korrigieren.

5.2

#### Navigation im Einstellungsmodus für Höhe und Luftdruck NN



#### 5.3 Barometerfunktionen

- Aktueller atmosphärischer (absoluter) Luftdruck
- Messbereich: 300 1.100 hPa (8,86 32,48 inHg)
- Messzyklen: die ersten 3 Minuten = alle 5 Sekunden, nach 3 Minuten = alle 2 Minuten.
- Nach 12 Stunden kehrt die Uhr automatisch in den Uhrenmodus zurück.
- 20-Stunden-Kurvendiagramm
- Temperatur in °C/°F
- Einstellung des Luftdrucks auf Meereshöhe (NN) für die Höhenmessung
- Wettertendenz

Um den Barometermodus aufzurufen, drücken Sie die Taste S1 im Uhren-, Höhenmesser- oder Kompassmodus. Falls Sie den Barometermodus durch Drücken von S1 nicht aufrufen können, drücken Sie die Taste S4 und dann erneut die Taste S1. Der Bildschirm des Barometers zeigt ein Wettericon bezüglich der aktuellen Wettertendenz. In der oberen Zeile die aktuell gemessene Temperatur. In der linken Hälfte der mittleren Zeile wird die Verlaufskurve des Luftdrucks der vergangenen 20 Stunden dargestellt, während in der rechten Hälfte der Wert des aktuellen Luftdrucks am Messort angezeigt wird. Die untere Zeile informiert Sie über die aktuelle Uhrzeit.

- Wenn Sie die Uhr im Barometermodus belassen, wird dieser automatisch nach 12 Stunden beendet. Die Uhr kehrt dann in den Normalmodus (Uhrenbetrieb) zurück.
- Liegt der Messwert des Luftdrucks außerhalb des Messbereichs der Uhr, wird "- -" angezeigt.
- Unterschreitet der Messwert den Messbereich, erscheint die Information "LO" (niedrig), überschreitet der Messwert den Messbereich erscheint "HI" (hoch) auf dem Bildschirm.
- Ist der DataLog-Speicher eingeschaltet, steht der Barometermodus nicht zur Verfügung.



## 🔼 Achtung

Die Körpertemperatur nimmt Einfluss auf den Temperatursensor der Uhr. Um eine präzisere Temperatur-Messung zu erhalten, nehmen Sie die Uhr vom Handgelenk ab und legen sie an einen gut belüfteten und schattigen Ort. Das Gehäuse Ihrer BARIGO E7 benötigt etwa 15 bis 30 Minuten, um sich an die aktuelle Umgebungstemperatur anzupassen und einen präzisen Messwert der Temperatur zu liefern.

#### 5.3.1 Wettericon

Das jeweils angezeigte Wettericon stellt lediglich eine Tendenz für das Wetter der kommenden Stunden dar. Diese Tendenz resultiert lediglich aus den Luftdruckmessungen der vergangenen Stunden. Bedenken Sie, dass eine Wettervorhersage mehr Parameter benötigt, als lediglich die Differenz des Luftdrucks.

- Die BARIGO E7 verfügt über vier Wettersymbole, die Sie über die Tendenz des Wetters informieren: sonnig/heiter/bewölkt/regnerisch
- Um eine genauere Wettertendenz zu erhalten, empfiehlt es sich, mindestens für sechs Stunden am gleichen Ort zu verweilen.
- Nach einem Höhenanstieg hat sich der Luftdruck normalerweise verändert. Dieses hat ebenfalls größere Auswirkungen auf die Darstellung des Wettericons.
- Falls erforderlich, kann das Wettericon dem tatsächlichen Wetter an Ihrem Messort angepasst werden. Hierzu halten Sie im Normalbetrieb (Uhrenmodus) die Taste S4 gedrückt, bis das Auswahlmenü erscheint. Wählen Sie durch Drücken der Tasten S1 oder S3 den Titel SETTINGS (Einstellungen) aus und bestätigen Sie dieses durch Drücken der Taste S2. Wählen Sie nun ALTI-BARO aus und bestätigen Sie dieses durch Drücken der Taste S2.

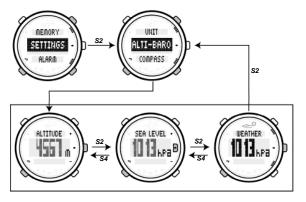
#### BARIGO - Makes the Difference

Drücken Sie jetzt die Taste **S2** zweimal, um zur Einstellung für das Wettericon zu gelangen.

In der oberen Zeile steht WEATHER (Wetter) und darüber sehen Sie ein blinkendes Wettericon. Mit der Taste **\$1** oder **\$3** können Sie nun das Wettericon der aktuellen Wetterlage anpassen.

(siehe Abbildung auf der nächsten Seite)

## 5.3.2 Änderung des Wettericons



#### 5.4 Luftdruckarafik

Die Luftdruckgrafik zeigt die Anzeigen von früheren Messungen über bis zu 20 Stunden. Auf der horizontalen Achse der Grafik ist die Zeit aufgetragen, wobei jeder Punkt eine Stunde darstellt. Der rechte, also letzte Punkt der Grafik, entspricht der jüngsten Anzeige.

Die vertikale Achse der Grafik stellt den Luftdruck dar, wobei jeder Punkt der relativen Differenz zwischen seiner Anzeige und der des nächsten Punktes entspricht, Jeder Punkt entspricht 1 hPa. Aufgrund von begrenzten Darstellungsmöglichkeiten der Grafik kann es vorkommen, dass bei großen Luftdruckschwankungen die obere bzw. untere Reihe der Grafik als waagrechte Linie dargestellt wird.



## 🔼 Achtung

Verlassen Sie sich während oder nach einer Wanderung oder jeglicher anderer Höhenveränderung weder auf die dargestellt Luftdruckgrafik noch auf das abgebildete Wettericon.

- Damit Sie Ihre Aktivitäten im Freien sicher ausführen können, ist es notwendig, sich ausreichende Wetterinformationen einzuholen.
- Die linken Messwerte des Kurvendiagramms sind die älteren während das rechte Ende der Verlaufskurve den jüngsten (letzten) Messwert darstellt.
- Die Messkurve des Barometers kann aktualisiert werden.

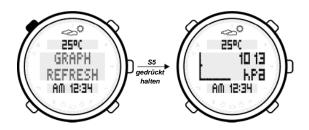
## 5.5 Aktualisierung der Luftdruckgrafik (Rückstellung)

Nach einer Wanderung oder jeglicher anderer Höhenveränderung entspricht die Luftdruckgrafik nicht mehr den Druckveränderungen am aktuellen Messort.

Aktualisieren Sie deshalb die Luftdruckgrafik, nachdem Sie den Ort erreicht haben, an dem Sie für mehrere Stunden verweilen werden, wie z.B. eine Berghütte, Campingplatz etc.

Nach dem Abstieg von einem Berg steigt der Luftdruck, nach einem Aufstieg fällt er.

Um die Luftdruckgrafik zu aktualisieren (erneuern), halten Sie im Barometermodus die Taste **S5** gedrückt. Die Meldung "GRAPH REFRESH" (Grafik aktualisieren) erscheint auf dem Bildschirm. Danach wird die Verlaufskurve des Diagramms gelöscht.



Die BARIGO E7 arbeitet mit "zwei" Luftdruckwerten. Zum Einen mit dem aktuellen Luftdruck am Messort und zum Anderen mit dem Luftdruck auf Meereshöhe (NN).

Der Luftdruckmesser Ihrer BARIGO E7 zeigt den tatsächlichen Luftdruck an Ihrem Messort an. Andererseits liefern die Wetternachrichten in der Regel den auf Meereshöhe gemessenen Luftdruck. Da bei den meisten Barometern an jedem Ort der Luftdruck auf Meereshöhe angezeigt wird (d.h. der relative Luftdruck), so wird dieser unter Berücksichtigung des tatsächlichen Luftdrucks am aktuellen Messort errechnet.

## 6 Kompass

Der eingebaute Richtungssensor Ihrer BARIGO E7 stellt den magnetischen Norden fest und zeigt eine von 16 Richtungen am Display.

## 6.1 Kompassfunktionen

- Winkelwerte: 0° bis 359°
- Segmente auf dem äußeren Ring stellen die Nord-Südund Ost-West-Richtung dar (der Nordzeiger besteht aus 6 Segmenten).
- Korrektur der Missweisung
- Genauigkeit: ± 10° (legen Sie zur Peilung die Uhr auf einer ebenen Fläche ab, oder wenn Sie die Uhr am Handgelenk tragen, achten Sie darauf, dass Ihr Handgelenk ho-



rizontal (gegenüber dem Horizont) ausgerichtet ist.

Um den Kompassmodus aufzurufen, drücken Sie die Taste S2 im Uhren-, Barometer- oder Höhenmessermodus. Falls Sie den Kompassmodus durch Drücken von S2 nicht aufrufen können, drücken Sie die Taste \$4 und dann erneut die Taste \$2.

Im Kompassmodus wird der Winkelwert auf der mittleren Bildschirmzeile angezeigt. Der Richtungsindikator in der oberen Zeile zeigt Ihre Peilung an, währen in der unteren Zeile die aktuelle Uhrzeit angezeigt wird.



Vor dem erstmaligen Gebrauch der Kompassfunktion und nach iedem Batteriewechsel sollten Sie den Kompass kalibrieren (siehe Seite 67).

Die nebenstehende Tabelle zeigt die Himmelsrichtungen, wie sie im Richtungsindikator dargestellt werden, mit ihren zugehörigen Winkelwerten.

N	Nord	349° - 11°
NNE	Nordnordost	12° - 33°
NE	Nordost	34° - 56°
ENE	Ostnordost	57° - 78°
E	Ost	79° - 101°
ESE	Ostsüdost	102° - 123°
SE	Südost	124° -146°
SSE	Südsüdost	147° - 168°
S	Süd	169° - 191°
SSW	Südsüdwest	192° - 213°
SW	Südwest	214° - 236°
WSW	Westsüdwest	237° - 258°
W	West	259° - 281°
WNW	Westnordwest	282° - 303°
NW	Nordwest	304° - 326°
NNW	Nordnordwest	327° - 348°

#### Hinweis

Die Kompassfunktion benötigt viel Strom und wird deshalb nach ca. 20 Sekunden wieder abgeschaltet, d.h. Ihre BARIGO E7 kehrt in den Uhrenmodus zurück. Sie können jedoch jederzeit den Kompass durch Drücken der Taste **S2** wieder aufrufen.

Wenn Sie die Kompassfunktion zum ersten Mal nutzen wollen oder nach jedem Batteriewechsel, muss der Kompass kalibriert werden.

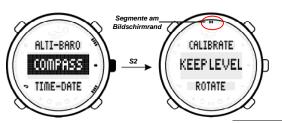
Die nebenstehende Abbildung stellt den Bildschirm für die Kompasskalibrierung dar.



## 6.2 Kompass kalibrieren und Korrektur der Missweisung

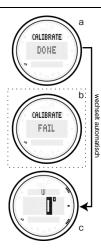
Um in den Kalibrierungsmodus zu gelangen, halten Sie im Uhrenmodus die Taste S4 gedrückt, bis das Auswahlmenü erscheint. Mit den Tasten S1 und S3 blättern Sie zum Menüpunkt SETTINGS und drücken zur Bestätigung Ihrer Auswahl die Taste S2.

Blättern Sie nun mit den Tasten **S1** und **S3** zum Menüpunkt COM-PASS und drücken Sie anschließend die Taste **S2**.

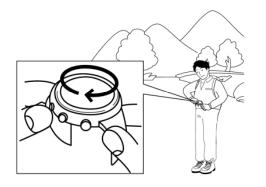


Legen Sie die Uhr auf eine ebene Fläche und drehen Sie die Uhr um ihre eigene Achse in der gleichen Geschwindigkeit, wie die Segmente den Kreis bilden. Achten Sie darauf, dass Sie während dieser beiden Umdrehungen das Niveau der Uhr beibehalten

Nach den zwei Umdrehungen ist die Kalibrierung des Kompasses abgeschlossen. War die Kalibrierung erfolgreich, erscheint in der mittleren Zeile die Mel-



dung DONE (erledigt). Wenn die Meldung FAIL (fehlgeschlagen) erscheint, müssen Sie die Kalibrierung, wie zuvor beschrieben, wiederholen, bis die Meldung DONE erscheint.



Nach der erfolgreichen Kalibrierung wechselt die Uhr automatisch in den Einstellungsbereich für die Missweisung (Deklination). Sollte die Korrektur der Missweisung nicht notwendig sein, drücken Sie die zweimal die Taste **S4**, um den Kalibrierungsvorgang abzuschließen und zum Uhrenmodus zurückzukehren.

## 6.3 Einstellung der Missweisung (Deklination)

Alle Karten richten sich nach dem geografischen Nordpol aus. Die Kompassnadel zeigt jedoch zum magnetischen Nordpol. Dieser weicht vom geografischen Nordpol ca. 2.000 km ab und ändert kontinuierlich seine Lage. Diese Abweichung nennt man Missweisung (Deklination).

Aktuelle Werte entnehmen Sie dem Kartenmaterial oder Isogonen-Tabellen, z.B. aus dem Internet.

## BARIGO - Makes the Difference

Beachten Sie, dass sich diese Werte kontinuierlich ändern.

Land	Stadt	Miss- weisung	einzutragender Wert
Australien	Canberra	12 E	E12
China	Peking	6 W	W6
Deutschland	Berlin	2 E	E2
Frankreich	Paris	1 W	W1
Großbritannien	London	3 W	W3
Japan	Tokio	7 W	W7
Kanada	Ottawa	14 W	W14
Mexiko	Mexiko Stadt	6 E	E6
Norwegen	Oslo	0	0
USA	Washington	10 W	W10

71

#### 6.4 Einstellen des Deklinationswinkels

Damit Ihre Uhr möglichst genau die Himmelsrichtungen in Bezug zum geografischen Nordpol anzeigt, wird empfohlen, den Wert des Deklinationswinkels einzugeben.

Ihre BARIGO E7 schaltet nach erfolgreicher Kalibrierung des Kompasses automatisch zur Eingabe des Deklinationswinkels (siehe Abb. C, Seite 68).

Drücken Sie die Taste S1 oder S2, um "E" oder "W" gemäß der Missweisungstabelle auszuwählen und bestätigen Sie Ihre Wahl durch Drücken der Taste S2. Anschließend müssen Sie den entsprechenden Winkelwert der Missweisung durch Drücken der Taste S1 oder S3 eingeben. Ihre Eingabe bestätigen Sie anschließend durch Drücken der Taste S2.

Damit ist der Kompass Ihrer BARIGO E7 einsatzfähig. Drücken Sie nur noch die Taste **S4** zweimal, um in den Uhrenmodus (Normalbetrieb) zurückzukehren.

Um die Kompassfunktion aufzurufen drücken Sie die Taste **\$2**, unabhängig davon, ob sich die BARIGO E7 im Zeit-, Kompass- oder Höhenmesser-Modus befindet



# Achtung

Legen Sie zur Peilung die Uhr auf einer ebenen Fläche ab, oder wenn Sie die Uhr am Handgelenk tragen, achten Sie darauf, dass Ihr Handgelenk horizontal (gegenüber dem Horizont) ausgerichtet ist. Andernfalls kann es zu großen Messfehlern kommen.

#### 6.5 Die Benutzung des Kompasses

#### 6.5.1 Richtungsanzeige

 Zeigen Sie mit der 12-Uhr-Position Ihrer BARIGO E7 in die zu messende Richtung. Achten Sie darauf, dass die Uhr auf einer ebenen Fläche liegt oder, wenn Sie die Uhr am

- Handgelenk tragen, dass Ihr Handgelenk horizontal gegenüber dem Horizont ausgerichtet ist.
- 2. Drücken Sie die Taste S2 um die Kompasspeilung zu starten
- 3. Nach kurzer Zeit erscheint die Richtung im Display, in welche die 12-Uhr-Position der Uhr zeigt. Sowohl als Himmelsrichtung in der oberen Zeile als auch als Winkelwert in der mittleren Zeile
- 4. Der Kompass setzt die Richtungsanzeige automatisch jede Sekunde für bis zu 20 Sekunden fort.
- Während die Uhr eine Kompassmessung durchführt, zeigt sie einen Richtungsindikator, Richtungswinkel (Winkelwert) und vier Richtungszeiger an, die sich dynamisch bewegen, wenn die Uhr bewegt wird.



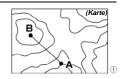
# 🔼 Achtuna

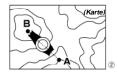
Falls Sie die Richtungsmessung in der Nähe eines starken Magnetfeldes ausführen, kann es zu fehlerhaften Ergebnissen kommen. Genaue Richtungsanzeigen sind auch in geschlossenen Räumen unmöalich.

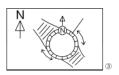
### 6.5.2 Ausrichtung auf einer Landkarte

Zum Ermitteln der Richtung, in der das Ziel (B) vom aktuellen Messort (A) aus liegt.

- Ziehen Sie auf Ihrer Karte eine Linie zwischen Ihrem Standort (A) und Ihrem Zielort (B).
- Legen Sie Ihre Uhr über die Linie A-B mit der 12-Uhr-Position in Richtung B.
- Drehen Sie die Lünette der Uhr, so dass die Markierung für den Norden (N) in die Richtung Norden der Karte zeigt.
- Nehmen Sie nun die Uhr in die Hand und schalten Sie den Kompass durch Drücken der Taste S2 ein.







- Drehen Sie die Uhr nun solange, bis der Nordzeiger der Uhr (6 Segmente des äußeren Bildschirmrings) auf die Nordmarkierung (N) der Lünette zeigt.
- Sie erreichen Ihr Ziel B, wenn Sie jetzt in die Richtung gehen, in die die 12-Uhr-Position Ihrer BARIGO E7 zeigt.

#### 7 Höhenmesser

Der Höhenmesser der Uhr verwendet den Drucksensor, um den Luftdruck festzustellen, der dann für die Schätzung der aktuellen Höhe aufgrund eines voreingestellten ISA-Werts (Internationale Standard-Atmosphäre) gemäß der ICAO (International Civil Aviation Organzation), zum Einsatz kommt. Sie können jedoch auch eine Bezugshöhe eingeben, die dann verwendet wird, um Ihre aktuelle Höhe zu herechnen



Zum Höhenmesser gelangen Sie durch Drücken der Taste **S3**, unabhängig davon, ob sich die BARIGO E7 im Zeit-, Kompass- oder Luftdruck-Modus befindet. Nachdem auf dem Display der Titel

ALTIMETER erscheint, befindet sich die Uhr im Höhenmessermodus.

In der mittleren Zeile des Displays wird die aktuelle Höhe angezeigt, während Sie in der oberen Zeile über die Höhendifferenz innerhalb der letzen Minute (in m/ft – ft = Fuß) informiert werden. Die untere Displayzeile zeigt die aktuelle Uhrzeit an. – Der angezeigte Höhenmesswert wechselt auf "- - - ", wenn die gemessene Höhe außerhalb des Bereichs von -500 m und 9.000 m (-1.650 ft und 29.5 ft) liegt. Sollten Sie durch Drücken der Taste S3 nicht in den Höhenmessermodus gelangen, drücken Sie die Taste S4 und dann noch einmal die Taste S3.

## 7.1 Höhenmessung

Die Höhenmessung wird über den Luftdruck ermittelt. Dabei wird die Differenz zwischen dem aktuellen Luftdruck und dem eingegebenen Luftdruck auf Meereshöhe festgestellt, aus der dann die aktuelle Höhe errechnet wird. Innerhalb der ersten fünf Minuten wird alle fünf Sekunden eine Höhenberechnung durchgeführt, danach nur noch jede Minute.

Wenn sie nicht früher unterbrochen wird, wird die Anzeige des Höhenmessers automatisch nach 24 Stunden beendet. Die Uhr geht dann wieder in den Normalbetrieb (Uhrenmodus) zurück.



# WICHTIG

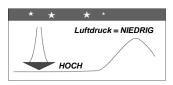
Ihre Uhr schätzt die Höhe anhand der Luftdruckdifferenz zwischen dem relativen Luftdruck (auf Meereshöhe) und dem aktuellen Luftdruck (an Ihrem Messpunkt). Das hat zur Folge, dass die Höhenanzeigen für denselben Ort variieren können, wenn sich der Luftdruck ändert.

Der in der Uhr verwendete Drucksensor wird ebenfalls durch die Temperatur beeinflusst. Aus diesem Grund sollten Sie bei Höhenmessungen darauf achten, dass die Uhr keinen Temperaturschwankungen ausgesetzt wird. Um solche Temperaturschwankungen während der Messungen zu vermeiden, tragen Sie die Uhr immer an Ihrem Handgelenk in direktem Kontakt mit Ihrer Haut.

Verwenden Sie den Höhenmesser dieser Uhr nicht für Messungen, bei welchen professionelle Genauigkeit erforderlich ist.

Beachten Sie auch, dass bei Linienflügen der Kabinendruck in einem Flugzeug konstant gehalten wird. Aus diesem Grund stimmen die Höhenangaben Ihrer Uhr nicht mit den angesagten oder angezeigten Höhenwerten des Flugzeugs überein.

Um eine möglichst genaue Höhe Ihres Messorts einzugeben, verwenden Sie die Höhenangaben Ihres Kartenmaterials oder die Höhenangaben auf Ihrem Wanderpfad. Der atmosphärische Druck ist das Gewicht der Luft, das auf einem Ort liegt. Hier gilt, je größer die Höhe, desto niedriger ist das Gewicht der Luft auf diesen Ort, Das bedeutet, dass der Druck in großer Höhe niedrig ist.



#### 7.2 Was ist "AltiSpeed"?

Die Bezeichnung "AltiSpeed" vereint zwei Parameter, und zwar die Geschwindigkeit und die Höhe.

Durch die regelmäßigen Messungen des Luftdrucks und der bei Aufund/oder Abstieg gemessenen Druckdifferenzen, errechnet



"AltiSpeed" die zurückgelegten Höhenmeter pro Minute. Ihre BARIGO E7 zeigt immer die in der letzten Minute zurückgelegten Höhenmeter an. Die Messung in der ersten Minute wird als 0 m angezeigt. Nach der ersten Minute wird dieser Wert aktualisiert.

Beim Höhenmesser Ihrer BARIGO E7 werden in der oberen Zeile des Bildschirms die zurückgelegten Höhenmeter pro Minute angezeigt. Dieses ist eine sehr nützliche Anzeige, wenn Sie während einer Bergwanderung beim Auf- oder Abstieg ein konstantes Tempo laufen wollen.

Der Messbereich für AltiSpeed liegt zwischen -300 m und +300 m. Wird dieser Messbereich überschritten, so wird lediglich der maximale Grenzwert, also -/+300m pro Minute, angezeigt.

# 7.3 Abgleich des Höhenmesswerts (1)

Wenn sich die angezeigte Höhe von der tatsächlichen Höhe unterscheidet, nehmen Sie den nachfolgenden Abgleich vor. Halten Sie die Taste **\$5** im Höhenmessermodus gedrückt, bis in der oberen Zeile ALTITUDE erscheint und die Höhenangabe blinkt. Drücken Sie die Taste **\$1** oder **\$2**, um den Wert (Höhenmesswert) zu ändern. Den eingegebenen Messwert speichern Sie durch Drücken der Taste **\$5**.

Selbst nach einem aktuellen Abgleich des Höhenmesswerts können leichte Druckveränderungen unmittelbar den soeben eingestellten Messwert wieder verändern. Abgleich des Höhenmesswerts bedeutet den Abgleich des Druckwerts auf Meereshöhe (NN), der für die Höhenberechnung als Basis dient. Dieser NN-Luftdruckwert bleibt unverändert, solange der "Abgleich des Höhen-



messwerts" oder der "Abgleich des Luftdrucks auf Meereshöhe" nicht kalibriert worden sind.

Der Abgleich des Höhenmesswerts kann aus dem Uhrenmodus erfolgen.

#### 7.3.1 Aktuelle Höhe eingeben

#### Einstellung Schritt für Schritt

- Halten Sie hierfür die Taste S4 gedrückt, bis Sie in das Hauptauswahlmenü gelangen.
- Wählen Sie dann durch Blättern mit der Taste S1 oder S3 SETTINGS aus und drücken die Taste S2.
- Wählen Sie nun mit der Taste S2 ALTI-BARO aus.
- Der Eingabe-Bildschirm für den Höhenwert erscheint unmittelbar und die angezeigte Höhe blinkt.
- Mit der Taste S1 oder S3 geben Sie nun die aktuelle Höhe Ihres Standorts ein und drücken danach die Taste S4, um wieder in den Uhrenmodus zu gelangen.

#### 7.4 Abgleich des Höhenmesswerts (2)

Der Höhenmesswert wird aus dem atmosphärischen Druck am Messort und dem eingestellten Luftdruck auf Meereshöhe (Normalnull) errechnet. Wenn der eingegebene Luftdruckwert auf Meereshöhe sich deutlich vom aktuellen Luftdruck auf Meereshöhe unterscheidet, wird sich folglich auch der Höhenmesswert von der tatsächlichen Höhe am Messort unterscheiden.

Wenn die aktuelle Höhe nicht ermittelt und nicht in Ihre BARIGO E7 eingetragen werden kann, Sie jedoch zum Beispiel aus dem Wetterbericht einen aktuellen Luftdruckwert auf Meereshöhe erhalten, kann durch diesen Wert die aktuelle Höhe ermittelt werden.

Da es jedoch nicht einfach ist, präzise und aktuelle Informationen über den Luftdruck auf Meereshöhe zu erhalten, wird der Abgleich dieses Messwerts auch einen Unterschied bei dem hierdurch ermittelten Höhenwert haben. Sie können Messwerte des Luftdrucks auf Meereshöhe aus dem Radio oder über das Internet erhalten. Denken Sie aber daran, dass dieses nicht unbedingt die aktuellsten Informationen sein können.

### 7.4.1 Luftdruck auf Meereshöhe eingeben

#### Einstellung Schritt für Schritt

- Halten Sie hierfür die Taste S4 gedrückt, bis Sie in das Hauptauswahlmenü gelangen.
- Wählen Sie dann durch Blättern mit der Taste S1 oder S3 SETTINGS aus und drücken die Taste S2.
- 3. Wählen Sie nun mit der Taste S2 ALTI-BARO aus.
- Der Eingabe-Bildschirm für den Höhenwert erscheint unmittelbar und die angezeigte Höhe blinkt.
- Wenn die aktuelle Höhe angezeigt wird, drücken Sie die Taste S4, um wieder in den Uhrenmodus zurückzukehren. Andernfalls fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.

- Drücken Sie erneut die Taste S2, um in den Eingabe-Bildschirm für den Luftdruck auf Meereshöhe zu gelangen.
- Mit der Taste S1 oder S3 geben Sie nun den aktuellen Wert für den Luftdruck auf Meereshöhe ein und drücken danach die Taste S4, um wieder in den Uhrenmodus zu gelangen.

Der Höhenwert wird nun von der BARIGO E7 annähernd ermittelt.

### 7.5 Die Relation von Höhenmesser, Barometer und Temperatur

Ihre BARIGO E7 errechnet den Höhenmesswert durch den aktuellen Luftdruck Ihres Messorts und dem Luftdruck auf Meereshöhe. Die Temperatur beider Höhen (d.h. die Ihres aktuellen Messorts und die der Meereshöhe) ist dem Standard entsprechend vorgegeben und basiert auf "0 m = 1.013 hPa" (siehe nachfolgende Tabelle).

Höhe über Null (m)	Standard-Luftdruck (hPa)	Standard-Temperatur (°C)
0	1.013	15,0
200	989	13,7
400	966	12,4
600	943	11,1
800	921	9,8
1.000	899	8,5
1.200	877	7,2
1.600	856	5,9
1.800	815	4,6
2.000	795	3,3
2.400	756	2,0
2.800	719	-0,6
3.000	706	-3,2
3.400	666	-4,5
3.800	633	-9,7
4.000	616	-11,0
4.500	577	-14,3

Höhe über Null (m)	Standard-Luftdruck (hPa)	Standard-Temperatur (°C)
5.000	540	<b>-</b> 17,5
5.500	505	-20,8
6.000	472	-24,0



# 🚹 Achtuna

Der Standard-Luftdruck aller Höhenwerte basiert auf die vorgegebene Standard-Temperatur. Höhere oder niedrigere Temperaturen bewirken Luftdruckveränderungen. Man sagt, dass eine Abweichung von 1°C eine Fehlberechnung von 0,2% zur Folge hat. Dieses neigt dazu, dass im Sommer (hohe Temperaturen) der Höhenmesswert niedriger und im Winter (niedrigere Temperaturen) höher ist.

#### 7.6 Höhenmarke speichern (POINT)

Mit dieser Funktion werden Höheninformationen mit Zeit und Datum gespeichert. In der Praxis ist sie nützlich, um zum Beispiel die Höhenmarke zu Beginn der Wanderung zu notieren und das Erreichen des Gipfels.

Um die Höhenmarken zu speichern gehen Sie wie folgt vor:

- Halten Sie im Höhenmessermodus die Taste S3 gedrückt.
- In der unteren Bildschirmzeile blinkt das Wort RE-CORDING (Aufzeichnung).
- Halten Sie die Taste S3 solange weiter gedrückt, bis das Wort RECORDING durch die aktuelle Uhrzeit ersetzt wird.



Damit ist die H\u00f6henmarke gespeichert.

Der Datenspeicher kann bis zu 50 Höhenmarken speichern. Werden mehr als 50 Höhenmarken gespeichert, werden jeweils die ältesten Marken überschrieben

### 7.7 Protokoll-Datenspeicher (LOG)

Mit dieser Funktion können Sie die Höhenwerte Ihrer gesamten Wanderung speichern, wie z.B. niedrigste und größte Höhe (MIN/MAX), Gesamtanstiegs/-abstiegs-Differenz während der Aufzeichnung.

Der Datenspeicher kann bis zu 30 Protokolle speichern.

### 7.7.1 Protokoll speichern

Um den Datenspeicher für den Beginn eines Protokolls einzuschalten, halten Sie die Taste S4 im Höhenmessermodus solange

gedrückt, bis in der unteren Bildschirmzeile die Protokollzeit, wie z.B. "LOG 0:00" erscheint.

In dieser Zeile wird nun abwechselnd die seit Beginn der Aufzeigung verstrichene Zeit und die aktuelle Uhrzeit angezeigt, und zwar solange bis die Aufzeichnung beendet wird.



verstrichene Zeit

# 7.7.2 Protokoll-Aufzeichnung beenden

Um die Aufzeichnung zu beenden, halten Sie die Taste S4 im Höhenmessermodus solange gedrückt, bis in der unteren Bildschirmzeile die Meldung "LOG OFF" (Ende der Aufzeichnung) erscheint.



- Anzeige der verstrichenen Zeit seit Beginn der Wanderung: In der ersten Stunde wird die verstrichene Zeit in Minuten und Sekunden angezeigt, danach in Stunden und Minuten.
- Die Protokoll-Aufzeichnung endet automatisch nach 24 Stunden (Time-out), ebenso wenn die Uhr in den Stromsparmodus versetzt wird.
- Während einer Protokollaufzeichnung steht die Barometerfunktion nicht zur Verfügung. Auch wenn Sie im Zeit- und Kompass-Modus die Taste S1 für Barometer drücken, erscheint die Mitteilung LOG MEMORY ACTIVE (Protokoll-Aufzeichnung läuft). Anschließend wechselt die Anzeige wieder in den Modus, von dem aus Sie die Taste S1 gedrückt haben.
- Der Datenspeicher kann bis zu 30 Protokolle aufzeichnen.
   Werden mehr als 50 Protokolle gespeichert, so werden jeweils die ältesten Protokolle überschrieben.



# 🗥 Achtung

- Kurzfristige Höhenveränderungen, wie Aufstiege und Abstiege unter einer Minute, werden vom Datenspeicher nicht registriert.
- Geringe Höhenveränderungen, wie von einem Meter, werden vom Datenspeicher nicht berücksichtigt, da diese geringe Veränderung ebenfalls durch eine Wetterveränderung (Luftdruck) verursacht sein könnte. Diese hat zur Folge, dass Wanderungen in flacher Umgebung, in der 50 Höhenmeter innerhalb von ein bis zwei Stunden nicht überschritten werden, vom Datenspeicher nicht aufgezeichnet werden
- Um das Verändern der Höhe zu minimieren, wenn Sie sich an einem Ort länger aufhalten, ignoriert der Datenspeicher Höhenänderungen von 1-3 Metern beim regelmäßigen Abaleich des Höhenmesswerts.
- Ihre BARIGO F7 aktualisiert den H\u00f6henmesswert in den ersten fünf Minuten ieweils alle fünf Sekunden, nach fünf Minuten erfolgt die Aktualisierung einmal pro Minute. Wenn

Sie nun in diesen "ersten fünf Minuten" Ihre Wanderung beginnen, würde die Höhenveränderung alle fünf Sekunden drei Meter betragen. Messungen innerhalb dieser "ersten fünf Minuten" tendieren zu fehlerhaften Messungen.

Zur Vermeidung größerer Fehlmessungen ist es ratsam, den Höhenmessermodus – Taste S3 – mindestens fünf Minuten vor Beginn Ihrer Wanderung einzuschalten

### 7.7.3 Gespeicherte Protokolle und Höhenmarken ansehen

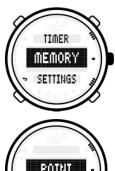
Aufgezeichnete Höhenmarken und Protokolldaten Ihrer Wanderungen werden im Datenspeicher abgelegt und können wie folgt abgerufen werden.

Halten Sie im Normalbetrieb (Uhrenmodus) die Taste S4 gedrückt, bis das Hauptauswahlmenü auf der Anzeige erscheint Mit der Taste S1 oder S3 blättern Sie zum Menüpunkt MEMORY (Speicher) und drücken Sie anschlie-Rend zur Auswahl die Taste S2

## Gespeicherte Höhenmarken ansehen

Wenn Sie im Hauptauswahlmenü MEMORY gewählt haben, drücken Sie anschließend die Taste \$2 erneut. Wählen Sie nun durch Drücken der Taste \$2 den Untermenüpunkt POINT (Höhenmarke) aus.

In der nächsten Bildschirmanzeige erscheint die zuletzt gespeicherte Höhenmarke, wenn Sie mehr als eine Höhenmarke gespeichert haben.





Wollen Sie weitere Höhenmarken ansehen, so drücken Sie die Taste S1 oder S3, um durch die einzelnen Höhenmarken zu blättern.

Wenn Sie die Taste S1 drücken, springt die Anzeige zur ersten Höhenmarke. Mit jeder weiteren Betätigung dieser Taste blättern Sie vorwärts zur jeweils nächsten Höhenmarke, Wenn Sie die



Taste **S3** drücken, blättern Sie von der zuletzt gesetzten Höhenmarke rückwärts.

In der oberen Bildschirmzeile wird die laufende Nummer (1 bis 50) der Höhenmarke, in der mittleren die entsprechende Höhe und in der unteren werden Zeit und Datum, an der die Höhenmarke gesetzt wurde, angezeigt.

#### Höhenmarken löschen

Zum Löschen der Höhenmarken halten Sie die Taste **S2** gedrückt, bis die Meldung CLEAR (gelöscht) erscheint.

Pro Löschvorgang können Sie immer nur eine Höhenmarke löschen. Wollen Sie weitere Höhemarken löschen, so wiederholen Sie den Löschvorgang. Der Speicher für die Höhenmarken ist leer, wenn der Untermenütitel POINT erscheint.

Gespeicherte Protokolle ansehen Wenn Sie im Hauptauswahlmenü MEMORY gewählt haben, drücken Sie anschließend die Taste **S2** erneut.

Wählen Sie nun durch Drücken der Taste **S1** oder **S3** den Untermenüpunkt LOG (Protokoll) aus.





In der nächsten Bildschirmanzeige erscheint in der mittleren Zeile der zuletzt gespeicherte Protokoll-Datensatz, wenn Sie mehr als einen Datensatz gespeichert haben.

Wollen Sie weitere Datensätze ansehen, so drücken Sie die Taste **S1** oder **S3**, um durch die einzelnen Datensätze vor- oder zurückzublättern.

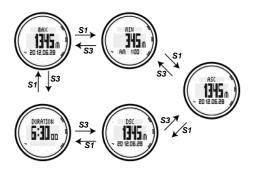


Wenn Sie einen Datensatz öffnen wollen, müssen Sie diesen in die mittlere Bildschirmzeile navigieren und dann die Taste **\$2** drücken.

Jedes Protokoll des ausgewählten Datensatzes enthält Einträge über die maximale Höhe (MAX) mit, die während dieser Session erreicht wurde, die niedrigste Höhe (MIN), die Gesamthöhe des Aufstiegs (ASC), die Gesamthöhe des Abstiegs (DSC) sowie die Dauer (DURATION) der Session. Bei den Angaben für MAX und MIN wird auch jeweils der Zeitpunkt (Uhrzeit und Datum) angezeigt,

an dem Sie diese Höhen erreicht haben. Durch Drücken der Tasten **S1** und **S3** blättern Sie im Protokoll vor bzw. zurück.

## Navigation durch einen Protokoll-Datensatz



Wird innerhalb der Ansicht eines Protokoll-Datensatzes keine Taste mehr gedrückt, kehrt die BARIGO E7 automatisch in den Normalbetrieb (Uhrenmodus) zurück.



## Achtung

Sie starten zum Beispiel in einer Höhe von 500 m und erreichen bei konstantem Aufstieg die Höhe von 600 m.

Annahme: Aufgrund von Wetteränderungen in 600 m Höhe würde sich der in der Uhr angezeigte Höhenmesswert etwa wie folgt verändern, 601 m - 602 m - 603 m - 604 m - 605 m - 606 m - 607 m - 608 m. – Wenn Sie nun wieder zu Ihrem Ausgangspunkt auf 500 m Höhe absteigen, kann der Protokoll-Datensatz etwa die folgenden Einträge anzeigen, MAX = 608 m, MIN = 500 m, ASC = 100 m und DSC = 100 m, obwohl es zwischen MAX und MIN die Differenz von 108 m gibt.

#### Protokoll-Datensätze löschen

Zum Löschen eines Protokoll-Datensatzes blättern Sie mit den Tasten **S1** oder **S3** zu dem Datensatz, den Sie löschen wollen, bis er in der mittleren Bildschirmzeile steht. Drücken Sie dann die Taste \$2, um den zu löschenden Datensatz zu öffnen. Halten Sie dann die Taste \$2 solange gedrückt, bis für den ausgewählten Datensatz die Meldung CLEAR (gelöscht) und der Bildschirm wieder zur Datensatzauswahl wechselt.



Pro Löschvorgang können Sie immer nur einen Protokoll-Datensatz löschen. Wollen Sie weitere Protokolle löschen, so wiederholen Sie den Löschvorgang. Der Speicher für die Protokoll-Datensätze ist leer, wenn der Untermenütitel LOG erscheint.

# Tipp

Es ist durchaus sinnvoll, denn Tastenton in Ihrer BARIGO E7 aktiviert zu haben. Er ertört u.a. als Bestätigungssignal nach vielen Aktionen, bei denen Eingaben gemacht werden müssen, wie z.B. Protokoll-Aufzeichnungen starten und beenden, Höhenmarken setzen und löschen, Einträge löschen u.v.a.m.

## 8 Einstellung der Maßeinheiten (UNIT)

Sie haben in Ihrer BARIGO E7 die Option verschiedene Maßeinheiten nach Ihren Vorstellungen einzustellen. Hier können Sie die Maßeinheiten für die Höhe (m/ft), den Luftdruck (hPa/inHg), die Temperatur (°C/°F) sowie das Zeit- (12/24) und Datumsformat (TT-MM/MM-TT) ändern. Um zum Einstellungsmenü zu gelangen, gehen Sie wie folgt vor:

- Halten Sie im Uhrenmodus die Taste S4 gedrückt, bis das Hauptmenü erscheint.
- Mit den Tasten S1 und S3 blättern Sie zu dem Menüpunkt SETTINGS (Einstellungen) und drücken die Taste S2, um das Untermenü zu öffnen.
- Blättern Sie nun mit den Tasten S1 und S3 bis zu



- dem Untermenüpunkt UNITS (Einheiten) und bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der Taste **S2**.
- 4. Der Bildschirm für die Einstellung des Zeitformats 12/24 (TIME) erscheint zuerst. Durch weiteres Drücken der Taste S2 können Sie durch die einzelnen Einstellungsbildschirme vorwärtsblättern, und zwar in dieser Reihenfolge: DATE (Datumsformat), ALTITUDE (Höhenmaß), PRESSURE (Luftdruck) und TEMP (Temperatur). Durch Drücken der Taste S4 können Sie zurückblättern.
- Blättern Sie mit der Taste S2 zu dem von Ihnen gewünschten Einstellungsbildschirm und ändern Sie durch Drücken der Taste S1 oder S3 die Einstellung entsprechend Ihren Vorstellungen.
- Um UNITS zu verlassen und zum Uhrenmodus zurückzukehren, halten Sie die Taste S4 gedrückt.

Wenn Sie in den Einstellungsbildschirmen innerhalb von einer Minute keine Taste drücken, kehrt die Uhr automatisch in den Normalbetrieb (Uhrenmodus) zurück.

#### 9 Batteriewechsel

Wenn die Anzeige der BARIGO E7 schwach wird oder die EL-Beleuchtung kaum wahrnehmbar ist oder die Batterieanzeige aufleuchtet, empfehlen wir, die Batterie auszutauschen.

Nach einem Batteriewechsel müssen Sie die Uhrzeit und das aktuelle Datum neu einstellen und den Kompass erneut kalibrieren.

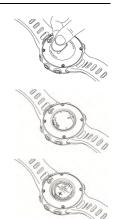
Ihre BARIGO E7 benötigt eine Lithium-Knopfzelle Typ CR2032.



Lassen Sie eine verbrauchte Batterie nicht längere Zeit in der Uhr, da sie ausgasen und Ihre BARIGO E7 beschädigen kann.

Die Batterie Ihrer Uhr lässt sich ganz einfach wechseln, wenn Sie die nachfolgenden Schritte befolgen:

- Öffnen Sie den Batteriefachdeckel in der Unterseite der Uhr, indem Sie diesen mit einer Münze entgegen dem Uhrzeigersinn drehen.
- Entfernen Sie die alte Batterie und die weiße Plastikabdeckung.
- Reinigen Sie das Batteriefach vorsichtig. Überzeugen Sie sich, dass der Dichtungsring nicht beschädigt ist. Falls eine Beschädigung vorliegt, tauschen Sie den kompletten Batteriefachdeckel gegen einen neuen aus.
- Legen Sie eine neue Batterie (+ Symbol oben) in das Batteriefach ein und legen Sie die weiße Plastikabdeckung oben auf die Batterie.



 Legen Sie den Batteriefachdeckel auf das Batteriefach und drehen Sie diesen mit einer Münze im Uhrzeigersinn, um das Batteriefach fest zu verschließen.



# Achtung

Falls die Batterie vom Benutzer selbst und nicht von einer Fachkraft gewechselt wird, vergewissern Sie sich, dass die Uhr weiterhin wasserabweisend bleibt. Ein beschädigter oder verdrehter Dichtungsring gewährleistet nicht mehr, dass die Uhr wasserdicht ist.

# 10 Pflege und Wartung

Wasserfestigkeit

Die BARIGO E7 ist bis zu einem Druck von 5 bar wasserdicht.

water- resistant	ni	~	٥	1	·F-
zum Beispiel	waschen, Regen	baden	duschen	schwimmen, schnorcheln	tauchen
3 bar	/				
5 bar	/	1			
10 bar	1	/	/	/	
20 bar	/	1	/	/	/

Die BARIGO E7 ist bei den in der Tabelle angegebenen Tätigkeiten bis 5 bar wasserdicht. Sie eignet sich nicht als Taucheruhr!

### 10.1 Pflegetipps und Hinweise

- Öffnen Sie auf keinen Fall selbst das Gehäuse.
- Die BARIGO E7 ist gegen Stöße geschützt, die beim normalen Tragen am Arm entstehen können.
- Setzen Sie die BARIGO E7 keinen extremen Temperaturschwankungen aus, um Kondenswasserbildung zu vermeiden.
- Magnetfelder können Abweichungen in der Zeitmessung und Kompassrichtung bewirken.

#### 11 Garantie

Wir übernehmen 2 Jahre Garantie ab Kaufdatum. Für eine im Ausland gekaufte BARIGO E7 gewähren wir eine Garantie von einem Jahr ab Kaufdatum.

Die BARIGO E7 wurde nach den neuesten Fabrikationsmethoden hergestellt und einer genauen Qualitätskontrolle unterzogen. Wir garantieren für die einwandfreie Beschaffenheit dieses Artikels.

Innerhalb der Garantiezeit beheben wir kostenlos alle Material- oder Herstellfehler. Von der Garantie ausgenommen sind Schäden, die auf unsachgemäßer Behandlung beruhen (wie z.B. Glasbruch), sowie Verschleißteile (wie z.B. Armband) und Verbrauchsmaterial.

### 12 Fragen und Antworten

Frage: Wie hoch ist die Lebensdauer der Batterie?

Antwort: Dieses hängt vom Gebrauch der Uhr ab. Höhenmesser, Datenspeicher, häufige Benutzung des Luftdruckmessers oder Kompasses sowie der Beleuchtung verkürzen die Lebensdauer der Batterie

Frage: Was verursacht beim Kompass fehlerhafte Richtungsanzeigen?

Antwort: Nahegelegene starke Magnetquellen, wie zum Beispiel Haushaltsgeräte, Fernseher, Lautsprecher, Hochspannungsleitungen usw. beeinflussen die Feststellung des Erdmagnetismus. Entfernen Sie sich von solchen Objekten und versuchen Sie es erneut. – Denken Sie auch daran, den Kompass nach einem Batteriewechsel erneut zu kalibrieren.

Frage: Ist das Wettericon als Wettervorhersage gedacht?

Antwort: NEIN. - Das angezeigte Wettericon stellt lediglich einen Trend dar, der sich aus dem in der Uhr gemessenen Luftdruck ergibt. Wenn zum Beispiel bei niedrigem Luftdruck das Regenicon erscheint, bedeutet dieses nicht unbedingt, dass es auch regnen wird. Die Wahrscheinlichkeit, dass es regnet, ist jedoch relativ hoch.

# Frage: Wieso erhalte ich unterschiedliche Messwerte für Temperatur und Höhe am selben Messort?

Antwort: Obwohl Höhen- und Temperaturmessungen gleichzeitig ausgeführt werden können, sollten Sie immer daran denken, dass jede dieser Messungen unterschiedliche Bedingungen erfordert, um möglichst präzise Ergebnisse zu erzielen. Bei einer Temperaturmessung sollten Sie Ihre BARIGO E7 vom Handgelenk abnehmen, um die Auswirkungen Ihrer Körperwärme zu vermeiden. Bei Höhenmessungen dagegen ist es besser, die Uhr am Handgelenk zu belassen, da dadurch die BARIGO E7 auf einer konstanten Temperatur gehalten wird, was zu einer genaueren Höhenmessung beiträgt.

# Frage: Warum unterscheidet sich die Temperaturanzeige von der tatsächlichen Lufttemperatur?

Antwort: Zur Temperaturmessung wird ein Sensor innerhalb der Uhr verwendet. Dieser Sensor wird auch von Ihrer Körpertemperatur beeinflusst. Um eine präzise Temperaturmessung durchzuführen, entfernen Sie die Uhr von Ihrem Handgelenk, und legen Sie sie an einen Ort, der gut belüftet und nicht direktem Sonnenlicht ausgesetzt ist. ENTFERNEN Sie auch jegliche Feuchtigkeit vom Uhrengehäuse. Das Gehäuse Ihrer BARIGO E7 benötigt etwa 15 bis 30 Minuten, um sich an die aktuelle Umgebungstemperatur anzupassen.

### Frage: Was bedeutet der Luftdruck auf Meereshöhe und der gemessene Luftdruck in der BARIGO E7?

Antwort: Im Barometermodus wird der aktuelle Luftdruck angezeigt, der an Ihrem Messort herrscht. Der aktuelle Luftdruck auf Meereshöhe (NN) muss von Ihnen eingegeben werden, da dieser Wert als Basis dient, um Ihre aktuelle Höhe zu berechnen.

Wenn zum Beispiel als aktueller Luftdruck auf Meereshöhe der Wert 1.013 hPa eingegeben wird, und der Luftdruck an Ihrem Messort beträgt 1.011 hPa, dann errechnet sich daraus eine aktuelle Höhe von ca. 15 bis 17 m, die auf dem Display angezeigt wird.

Luftdruck auf Meereshöhe = aktueller Luftdruck: Höhe = 0m Luftdruck auf Meereshöhe > aktueller Luftdruck: Höhe über 0m Luftdruck auf Meereshöhe < aktueller Luftdruck: Höhe unter 0m Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

sehr geehrter Kunde,

BARIGO arbeitet ständig an der

Weiterentwicklung aller Typen und Modelle.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass deshalb jederzeit

Änderungen des Lieferumfangs in Form, Ausstattung und Technik möglich sind. Aus den

Technik möglich sind. Aus den Angaben, Abbildungen und Beschreibungen dieser Bedienungsanleitung können daher keine Ansprüche hergeleitet werden Nachdruck, Vervielfältigung oder Übersetzung, auch auszugsweise, sind ohne schriftliche Genehmigung von

BARIGO nicht gestattet.

Alle Rechte nach dem Gesetz

über das Urheberrecht bleiben BARIGO ausdrücklich vorbehalten.

Änderungen vorbehalten.

#### 13 Technische Daten

# Allgemeines

Wasserdicht
Umgebungstemperatur
Hintergrundbeleuchtung

Batterietyp

#### Zeitnehmer

Uhr Zweite Zeitzone Stundensignal Datum Alarm

Timer Stoppuhr

Zwischenzeiten

bis 5 bar

-10°C bis 60°C

CR2032 Lithium 3V

Format 12/24 frei einstellbar

ein/aus Kalender bis 2059

3 Tagesalarme Countdown (99:59:59 Std.)

Messbereich bis 99:59:59 Std.

50 Runden

### Höhenmesser (Altimeter)

Anzeigebereich AltiSpeed Höhenaddition Datenspeicher -500 m bis +9.000 m -300 m bis +300 m MIN/MAX/ASC/DSC/ bis zu 50 Protokolle bis zu 30 Höhenmarken

Thermometer Kompass Drehlünette - 10°C bis 60°C Auflösung 0° bis 359° mit Himmelsrichtungen

### Barometer

Auflösung

Wettericons Luftdruckgrafik 300 – 1.1000 hPa atmosphärischer Luftdruck Tendenzanzeige

Darstellung der letzten 20 Std.

Maße

Display: Ø 30 mm Gehäuse: 52 x 50 x 17 mm

Nettogewicht: ca. 78 g

# 14 Recycling und Entsorgung

Batterien gehören nicht in den Hausmüll. Als Verbraucher sind Sie verpflichtet, alte Batterien zur umweltschonenden Entsorgung zurückzugeben. Sie können alte Batterien bei den öffentlichen Sammelstellen in Ihrer Gemeinde oder überall dort abgeben, wo Batterien der betreffenden Art verkauft werden.

Dieses Gerät und seine Verpackung wurden weitestgehend aus Materialien hergestellt, die umweltschonend entsorgt und einem fachgerechten Recycling zugeführt werden können.

Nach seinem Gebrauch wird das Gerät zurückgenommen, um es einer Wiederverwendung bzw. wertstofflichen Verwertung zuzuführen, soweit es in einem Zustand zurückgegeben wird, der dem bestimmungsgemäßen Gebrauch entspricht. Nicht verwertbare Geräteteile werden sachgemäß entsorgt.

Wenn Sie Fragen zur Entsorgung haben, wenden Sie sich bitte an

Ihre Verkaufsstelle oder an unseren Service



Entsorgung elektrischer und elektronischer Altgeräte (anwendbar in der Europäischen Union und anderen europäischen Staaten mit Systemen zur getrennten Sammlung von Wertstoffen)

Dieses Symbol auf dem Produkt oder auf dessen Verpackung gibt an, dass das Produkt nicht gemeinsam mit sonstigem Hausmüll entsorgt werden darf. Stattdessen muss es bei einer zu diesem Zweck vorgesehenen Sammelstelle zur Wiederverwertung elektrischer und elektronischer Geräte abgegeben werden. Durch die sachgemäße Entsorgung des Geräts helfen Sie, mögliche negative Auswirkungen auf die Umwelt und Gesundheit zu vermeiden, die bei einer unsachgemäßen Abfallbeseitigung des Geräts auftreten können.

Die Wiederverwertung von Wertstoffen trägt dazu bei, natürliche Ressourcen zu bewahren. Weitere Informationen zum Recycling von Altgeräten erhalten Sie bei Ihrer kommunalen Verwaltung, bei Ihrem Abfallentsorgungsunternehmen oder bei dem Fachhändler, bei dem Sie das Gerät erworben haben.



# 15 Stichwortverzeichnis

		Batteriefach	113
1		Batteriewechsel	13, 71
12-Uhr-Position	80	BEST LAP	45
12-0111-F05111011	00	Bildschirm	30
Α		_	
		С	
abschalten	38	CHIME	35
Alarm	24, 34, 38	Countdown	50
ALTIMETER	85	Countdown	30
Ansicht	25	D	
Anzeige	23	_	
Armband	14	Daten	44
Auswahl	29	Datensätze	106
automatisch	23	Datenspeicher	118
AVG LAP	45	Datum	24
		Datumsformat	31
В		Deklination	76
Danasatan	E4	DONE	75
Barometer	54	Druckdifferenzen	89
Batterieanzeige	112		
			121

# BARIGO E7

DUAL-TIME	32	Н	
E Einstellmodus Einstellung Einstellungen Einstellungsmodus Energiesparmodus Entsorgung	23, 31, 37 36 28, 33, 55 22 23 125	Himmelsrichtungen Hintergrundbeleuchtung Höhe Höhenmarke ansehen löschen speichern Höhenmesser Höhenmessung	71 22 57 104 105 97 84 85
F		horizontal	80
FAIL Funktionstasten	75 18	<i>I</i> Isogonen	77
Garantie Grafik aktualisieren	117 67	<b>K</b> kalibrieren	13, 71
GRAPH REFRESH	67	Kalibrierung	76

# BARIGO - Makes the Difference

Kompass	13	Menüpunkte	26
Kompassfunktionen	69	Messbereich	39
Kompasspeilung	81	Messort	68
Kurvendiagramm	55	Messwert	66
		Messwerte	
L		löschen	47
Lawallanda	00	Minutenzahl	33
Landkarte	82	Missweisung	73
LAP	45	Missweisungstabelle	79
LAP FULL	43	3	
Leistungsübersicht	44, 46	N	
Lithium-Knopfzelle	16		
Luftdruck 13	3, 15, 68, 92	Nordpol	77
absoluter	55	Nordzeiger	69
relativer	56	Normalbetrieb	26, 27
Luftdruckgrafik	64	Normalmodus	32
Lünette	82		
		0	
М			
		ON/OFF	35
Meereshöhe	58, 92		
Menü	22		
			123

# BARIGO E7

R		τ	
Richtungsindikator	71	Tastenfunktion	en 22
Richtungszeiger	81	Tastensperre	22
riskanten Aktivitäten	14	Tastenton	28
Rückstellung		Temperatur	55
Luftdruckgrafik	66	TIME-DATE	29
Rundenbestzeit	45	Timer	25, 48
Rundenzahl	40	Timerfunktion	48
Rundenzeit	40	U	
s		Ū	
		Uhrenmodus	22, 26, 27, 33, 34
SETTINGS	28	Uhrzeit	13, 24
Stoppuhr	25, 39	UNITS	31
Stoppuhr-Übersicht	45	Untermenü	30
STOPWATCH	39	Untermenüpun	kt 32
STOPWATCH REVIEW	45		
Stromsparmodus	43	W	
Stundensignal	34	M/	445
Stundenzahl	29	Wartung	115

# BARIGO - Makes the Difference

WEATHER Wetter	62 62	Z	
Wettericon	59, 62	Zeit-Datum	29
Wetterlage	63	Zeitmessung	42
Wettertendenz	55	Zeitnahme	42
Winkelwert	70	Zeitzone	25
		zweite Zeitangabe	32
		Zwischenzeit	40, 41
		Zwischenzeiten	39

# 16 Glossar

# Menüführung

Darstellung	Bedeutung
ALARM	Alarm
SETTINGS	Einstellungen
MEMORY	Speicher
POINT	Höhenmarke
LOG	Protokoll
TIMER	Timer
STOPWATCH	Stoppuhr
CHIME	Stundenschlag/-signal
LAP	Runde
BEST LAP	beste Rundenzeit
AVG LAP	durchschnittliche Rundenzeit
ALTI-BARO	Einstellungen für Höhe und Luft-
	druck

Darstellung	Bedeutung
ALTITUDE	aktuelle Höhe
SEA LEVEL	Luftdruck auf Meereshöhe (NN)
WEATHER	Wettersymbole
UNIT	Maßeinheiten
PRESSURE	Luftdruck
TEMP	Temperatur
°C	Grad Celsius
°F	Grad Fahrenheit
TIME-DATE	Einstellung von Uhrzeit, Datum,
	Tastenton

### Zeit, Kalender und Alarm

Darstellung	Bedeutung
MON	Montag
TUE	Dienstag

Darstellung	Bedeutung
WED	Mittwoch
THU	Donnerstag
FRI	Freitag
SAT	Samstag/Sonnabend
SUN	Sonntag
HOURS	Stunden
MINUTES	Minuten
SECONDS	Sekunden
YEAR	Jahr
MONTH	Monat
DATE	Datum (Tag)
DD	TT (Tag zweistellig)
MM	MM (Monat zweistellig)
KEYTONE	Tastenton
ON	ein
OFF	aus
T2	2. Zeitzone

Darstellung	Bedeutung
TIME	Zeitformat
24H	24-Stunden-Anzeige
12H	12-Stunden-Anzeige
AM	vormittags (00:00 - 11:59 Uhr)
PM	nachmittags (12:00 – 23:59 Uhr)

### Alarmfunktion

Sie können drei unterschiedliche Alarmzeiten einstellen, die Sie täglich an verschiedene Ereignisse erinnern.

### Dualzeit

Zu Ihrer angezeigten Ortszeit ist es mit dieser Uhr möglich eine zweite Zeitzone (T2) einzustellen.

# Hintergrundbeleuchtung

Die Hintergrundbeleuchtung des Displays ermöglicht es, die dargestellten Symbole, Grafiken und Texte bei diffusen Lichtverhältnissen zu erkennen. Um Strom zu sparen und damit die Lebensdauer der Batterie zu verlängern, wird die Beleuchtung nach einigen Sekunden wieder abgeschaltet.

### Menü

Ein Menü bezeichnet eine Auflistung von verschiedenen Auswahlmöglichkeiten, die in Form einer Liste oder einer grafischen Darstellung vorkommen kann. Menüs werden in verschiedenen Hierarchieebenen angeordnet. Man spricht dann von Hauptmenüs (die erste Auswahlebene) und Untermenüs (die nachfolgenden Auswahlebenen).

# Stundensignal

Zu jeder vollen Stunde ertönt ein Signal.

# **Tastensperre**

Die Tastensperre verhindert unbeabsichtigtes Drücken einer Funktionstaste. Wenn sie aktiv ist, kann die Tastensperre nur durch erneutes Drücken der Taste S5 wieder aufgehoben werden.

# Temperatur

Die angezeigte Temperatur entspricht der Temperatur des Uhrengehäuses. Diese wird unter anderem durch die Körperwärme beeinflusst. Daher kann die angezeigte Temperatur von der Umgebungstemperatur abweichen.

Zum Anzeigen der tatsächlichen Umgebungstemperatur muss die Uhr für ca. 15 bis 30 Minuten vom Handgelenk abgenommen werden; dadurch wird die Beeinflussung durch die Körpertemperatur ausgeschlossen.

### Timer

Der Countdown für alle Sportereignisse oder für den Tagesablauf.



#### **BARIGO Barometerfabrik GmbH**

Eichendorffstraße 28 78054 Villingen-Schwenningen Deutschland

Internet: http://www.barigo-online.com

eMail: info@barigo.de